

LebensZeichen

Wöchentliche Mitteilungen der Katholischen Pfarrei St. Peter und Paul Wiesbaden

Ausgabe 39

04. Oktober 2026

27. Sonntag im Jahreskreis



FestZeichen

Bei bestem Kaiserwetter feierten Kinder und Erwachsene am vergangenen Sonntag am Kirchort Herz Jesu gleich zwei besondere Anlässe. Zum einen konnte der Kirchort Herz Jesu Kirchweih feiern und wurde dabei vom Team Familienkirche unterstützt, das sein schon traditionelles Kartoffelfest ausrichtete.

Gemeinsam starteten Kinder und Erwachsene in diesen besonderen Festtag mit dem Familiengottesdienst, der von Gemeindereferentin Ute Trimpert, Diakon Dr. Uwe Groß und Pater Joy vorbereitet wurde. Im Gottesdienst wurde darüber nachgedacht, dass eine Kirche ein Haus aus lebendigen Steinen ist und was das für uns heute bedeutet. Die Kinder bauten während der Katechese eine große Kirche aus Pappkartons.

Im Anschluss an den Gottesdienst schloss sich das gemeinsame Mittagessen an, welches Theresa Kreutz organisiert hatte. Bei Kartoffelsalat und Würstchen sowie guten Gesprächen verging die Zeit für die rund 60 Gäste wie im Flug.

Für die Kinder hatte das Team Familienkirche sich ein buntes Programm ausgedacht. Es gab verschiedene Stationen, die die Kinder auswählen konnten. Neben dem Basteln von Windlichtern und dem Bemalen von Stofftaschen konnten sich unsere jüngsten Besucherinnen und Besucher auch noch in einem Bewegungsparcours messen und Boccia spielen.

Der Abschluss des Festes war die Verlosung der Preise unserer Sommerferien-Aktion. Drei stolzen Gewinnerinnen und Gewinnern konnte Pastoralreferentin Tina Reschreiter jeweils einen Büchergutschein der Buchecke in Schierstein überreichen. Die Freude darüber war bei den Gewinnerinnen und Gewinnern sehr groß. Alle anwesenden Kinder bekamen zum Schluss noch ein kleines Geschenk, und beim gemeinsamen Liedersingen rund um das Lagerfeuer, in dem die Kartoffeln schmorten, klang ein schönes Kirchweih- und Kartoffelfest aus.

Den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön! Es war ein gelungener Tag! Alle waren sich einig: So etwas wünschen wir uns im nächsten Jahr wieder.

Tina Reschreiter

Pastoralreferentin



Foto: Christoph Köhl (Erntedank in der Kirche Herz Jesu)

Falls Ihnen dieses Mitteilungsblatt weitergeleitet wurde und Sie es selbst regelmäßig per Mail oder Post beziehen möchten, lassen Sie sich im Pfarrbüro auf unsere Verteilerliste setzen.

Wir freuen uns auch über Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche.

Telefon: 0611 890439-0 // Mail: st.peterundpaul@wiesbaden.bistumlimburg.de

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul IBAN: DE70 5105 0015 0128 0349 35, BIC: NASSDE55XXX

Verantwortlich i. S. d. P.: Pfarrer Robert-Jan Ginter, Alfred-Schumann-Straße 29, 65201 Wiesbaden



HerbstZeichen

Liebe Leserinnen und Leser,

die Tage werden kürzer, die Luft wird kühler und der Sommer hat sich mit seiner Leichtigkeit verabschiedet. Es ist Herbst geworden. Doch diese Jahreszeit bringt ihren ganz eigenen Zauber mit: das goldene Licht der letzten Sonnenstrahlen, tanzende Drachen am Himmel und die Farbenpracht von Kürbissen und Äpfeln. Mitten in dieser bunten Zeit feiern wir Erntedank. Es ist ein Fest, an dem wir Gott für all die guten Gaben der Erde danken. Dabei denken wir besonders auch an die Menschen, deren tägliche Arbeit unsere reich gefüllten Tische erst möglich macht. Mein Dank geht in diesem Jahr aber noch tiefer: Ich bin dankbar für das Privileg, in Frieden, Gesundheit und sozialer Sicherheit leben zu dürfen. Gleichzeitig schärft dieses Fest den Blick auch für diejenigen, die dieses Glück nicht teilen – sei es durch Krieg, Krankheit oder Not. Erntedank lädt uns ein, nicht nur im Gebet an sie zu denken, sondern dort anzupacken und zu helfen, wo wir können. So wird das Danken zu einer täglichen Herzenshaltung, weit über das Fest hinaus. Und zum Geschenk für alle. Um Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf den Herbst und das Erntedankfest einzustimmen, habe ich noch ein Gedicht für Sie. Viel Freude beim Lesen und im Herbst wünscht Ihnen

Tina Reschreiter, *Pastoralreferentin*

Ein goldener Wind zieht durch das Land,
malt Blätter bunt mit weicher Hand.
Die Felder schlafen, leer und weit,
es beginnt die stille, reiche Zeit.
Wir bringen Ernte, Frucht und Brot,
ein Dankeschön fürs Morgenrot.
Für Apfel, Korn und reife Trauben,
für Blumen vor den Gartenlauben.
Was ausgesät im frühen Jahr,
steht nun vor uns und ist ganz nah.
Nicht alles liegt in unsrer Macht –
Gottes Segen hat es uns gebracht.
So feiern wir den bunten Kreis,
der Erde Fleiß, der Sonne Preis.
Und teilen gern, was uns geschenkt,
weil Gottes Liebe uns durchs Leben lenkt.
Verfasser unbekannt

LiturgieZeichen

28. Sonntag im Jahreskreis

Vorabendmessen/Wortgottesfeiern am 10. Oktober 2026

18:00 Uhr **Mariä Heimsuchung** (P. Joy)

Sonntagsmesse am 11. Oktober 2026

09:30 Uhr **St. Peter u. Paul** Hochamt zu Erntedank (P. Joy); **St. Georg u. Kath.** Wortgottesfeier (Fr. Köster-Emmrich); **Herz-Jesu** (Pfr. Ginter)

11:00 Uhr **St. Hedwig** Wortgottesfeier (Hr. Gutberlet); **St. Marien** (P. Scheloske); **St. Josef** Familiengottesdienst zu Erntedank mit der Kita (P. Joy)

11:15 Uhr **St. Klara** Hochamt zu Erntedank (Pfr. Ginter)

12:00 Uhr **St. Kilian** Hochamt (kroat. Gemeinde)

Handynummer für Krankensalbung: 0177-4110753 (Dienstag bis Sonntag, 9-16 Uhr)